

ZDF-Sendung "Pommern-Schule"

Beitrag von „row-k“ vom 12. Mai 2006 14:16

Zitat

Aktenklammer schrieb am 11.05.2006 23:41:

Jetzt habe ich gerade bei wikipedia gesehen, dass der korrekte Begriff statt "taubstumm" "gehörlos" ist. Ich dachte bisher immer, dass es sein kann, dass Menschen nicht hören können, aber z.B. dadurch, dass sie erst später ertaubt sind und "normal" sprechen gelernt haben, sprechen können und dass es Personen gibt, die durch körperliche Gegebenheiten nicht in der Lage sind zu sprechen. Das ist also nicht so...

Ich kenne es wie Du, AK.

Früher kannte ich mal einen alten Schmied, der durch das dauernde "Ping - Ping" seines Hämmern auf den Amboss GEHÖRlos WURDE - zuerst die hohen Frequenzen betreffend.

Dementsprechend verschlechterte sich seine Aussprache. Anfänglich ließ er alle Zischlaute weg und später schwankte seine Stimme. Innerhalb ein paar Jahren war er leider gestorben. Vielleicht hätte sich sein Ausdrucksvermögen noch weiter verschlechtert.

Dass er aber völlig stumm geworden wäre, hätte er noch länger leben können, glaube ich nicht. Insofern ist "gehörlos" wohl kein Ersatz für "taubstumm".

EDIT: Jetzt kommen wir wieder von der Pommern-Schule weg. So leicht geht das, selbst ohne Streit ...